

Franckesche Stiftungen zu Halle

Nouveau Parlement, C'est à dire Dialogues François-Allemands, Fort-agréables & même fort-courts, pour en faciliter l'Intelligence aussi bien que ...

Mauger, Claude

Nürnberg, 1711

VD18 13418432

Vingt-deuxième Dialogue. Entre deux Soeurs.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-201551

Vingt-deuxième
Dialogue.

Zwey und Zwanzig-
stes Gespräch.

Entre deux Soeurs.

Zwischen zweyen Schwe-
stern.

MA Soeur, voulez-vous
me tenir compagnie?

Ouy, si vous le souhaitez.

Je vous en prie.

Mais pour aller où?

Pour aller à N.

Le carosse est-il prêt?

Il le sera tout à l'heure.

Qui est-ce qui vient avec
nous?

Personne, nous ne sommes que
nous deux.

Voicy le Carosse.

Entrons-y, ma Soeur.

A qui sont ces livrées-là?

Ce sont celles de l'Ambassa-
deur de France.

Elles sont fort riches.

Il a grand train.

Voilà le Roy.

La Reine est-elle avec luy?

Je ne la voy pas.

Est-ce là le Duc de N.?

Je croy qu'ouy.

Voilà un Cavallier bien fait.

Qui est celui là?

Je ne le connois pas.

Moller ihr mir Gesellschaft
halten / Schwester?

Ja / wann ihr wollet.

Ich bitte euch darum.

Aber wo soll die Reise hingehen?

Nach N.

Ist die Kutsche fertig?

Sie wird alsobald fertig seyn.

Wer gehet mit uns?

Niemand / wir beyde seynd al-
lein.

Da ist die Kutsche!

Last uns aufsitzen / Schwester.

Wessen Lieberen ist das?

Des Frantzösischen Abgesan-
dens seine.

Sie ist sehr kostbar.

Er hat ein grosses Gefolge (viel
Leute.)

Siehe / da ist der König.

Ist die Königin bey ihm?

Ich sehe sie nicht.

Ist das der Herzog von N.

Ich glaube ja.

Es ist ein schöner (wohlgestal-
ter) Cavallier.

Wer ist jener da?

Ich kenne ihn nicht.

C'est